

Tätigkeitsbericht 2015/16

Koordination:

Jakov Gather, Bochum, jakov.gather@rub.de

Anna-Karina Jakovljević, Moringen/Göttingen, ajakovl@gwdg.de

Katrin Radenbach, Göttingen, katrin.radenbach@med.uni-goettingen.de

Mitglieder: S. Aicher, Regensburg; G. Badura-Lotter, Ulm; P. Baudendistel, Hannover; A. Borgmann, Bochum; M. Braun, Erlangen; K. Brukamp, Rostock; R.-U. Burdinski, Bielefeld; G. Duttge, Göttingen; H. Emmermann, Hamburg; F. Erdal-Pfennig, Hannover; H. Feldwisch-Drentrup, Karlsruhe; O. Friedrich, München; P. Garlipp, Hannover; A. Gieselmann, Bochum; G. Greif-Higer, Mainz; H. Haltenhof, Zwickau; A. Heberlein, Stendal; D. Hesse, Moringen; H. Kammeier, Münster; E. Koch, Marburg; Manfred Koller, Göttingen; Matthias Koller, Göttingen; K. Kühlmeyer, München; T. Löbbing, Bielefeld; S. Ludwig, Köln; S. Markwort, Schlüchtern; G. Merkel, Rostock; D. Meyer, Basel; K. Michel, Wuppertal; M. Mühleck, Basel; S. Müller, Berlin; T. Müller, Schlüchtern; A. Nossek, Bochum; B. Opfermann, Hannover; A. Pillen, Berlin; T. Pollmächer, Ingolstadt; M. Poppenborg, Münster; C. Prüter-Schwarte, Köln; R. Ratke-Borchard, Göttingen; S. Reiter-Theil, Basel; H. Röhrig, Hannover; E. Romfeld, Heidelberg; B. Rottach, Augsburg; M. Schüler, Bayreuth; A. Simon, Göttingen; J. F. Spittler, Datteln; J. Thomas, Frankfurt; W. Tophinke, Hamburg; M. Trachsel, Zürich; C. Wiesemann, Göttingen; G. Zenz, Frankfurt; M. Zepke-Lembcke, Rickling.

Zielsetzung und Arbeitsschwerpunkte:

Zielsetzung: Die AG „Ethik in der Psychiatrie“ verfolgt das Ziel, ethische Herausforderungen in der Behandlung von Menschen mit psychischen Erkrankungen wissenschaftlich zu bearbeiten. Dazu werden klinisch relevante ethische Konfliktkonstellationen in den Fokus genommen und im Kreis der interdisziplinären AG diskutiert. Pro Jahr finden drei eintägige Arbeitstreffen statt. Neben mehreren Vorträgen wird bei jedem Treffen auch eine Kasuistik aus dem Arbeitsumfeld der AG-Mitglieder unter ethischen Gesichtspunkten erörtert. Weitere Ziele sind die Verwirklichung gemeinsamer Forschungsprojekte im Themenbereich „Ethik in der Psychiatrie“ sowie die gemeinsame Erarbeitung wissenschaftlicher Publikationen.

Arbeitsschwerpunkte des letzten Jahres: Das erste AG-Treffen des Berichtsjahres befasste sich mit dem Thema „Palliativmedizin und Psychiatrie“. Dabei wurden insbesondere palliative Ansätze bei schweren chronischen psychischen Störungen und der Umgang mit einem vorzeitigen Todeswunsch bei psychisch kranken Menschen diskutiert. Das zweite AG-Treffen griff das bereits mehrfach in der AG erörterte Thema „Zwang in der Psychiatrie“ wieder auf und beleuchtete unter dem Thema „Sicherheit und Sicherung“ u.a. Maßnahmen wie das Videomonitoring bei psychiatrischen Zwangsmaßnahmen. Kombiniert war das Treffen mit einer Führung durch den Neubau des Hochsicherheitsbereiches im Maßregelvollzugszentrum Göttingen. Das Thema „Zwang“ bildete auch den Fokus des dritten AG-Treffens, dieses Mal mit dem Schwerpunkt „Gerontopsychiatrie“.

Voraussichtlich im September 2016 erscheint in *Ethik in der Medizin* ein Themenheft zu Instrumenten der Vorausplanung in der Psychiatrie, das im Wesentlichen Beiträge von Mitgliedern der AG umfasst und u.a. auf die Arbeit des vorangegangenen Berichtsjahres zurückgeht.